

Abstract

Marcel Grieger

Fachdidaktische Selbstwirksamkeitserwartungen angehender Lehrkräfte zum Unterrichten von Gesellschaftslehre – Design und Vorstudienenergebnisse

Selbstwirksamkeitserwartungen (SWE) (Bandura, 1977) bezeichnen die Fähigkeit „neue oder schwierige Anforderungssituationen auf Grund eigener Kompetenz bewältigen zu können“ (Schwarzer & Jerusalem, 2002, S. 35). Für Lehrkräfte sind sie ein wichtiger Bestandteil professioneller Handlungskompetenz (Baumert & Kunter, 2006).

Fächerübergreifendes Unterrichten stellt Lehrkräfte vor besondere fachdidaktische und fachliche Herausforderungen. Für das Verbundfach Gesellschaftslehre an niedersächsischen IGS gilt dies umso mehr. Die Fächer Politik/Wirtschaft, Geschichte und Geographie können in der Regel nicht zusammen studiert werden. Ein Großteil des Unterrichts erfolgt fachfremd. Ob angehende Lehrkräfte unter diesen Bedingungen starke SWE ausbilden können, ist unbekannt.

Ziel der Studie ist die Entwicklung eines entsprechenden Messinstruments. Dazu wurde ein Mixed-Methods-Ansatz (Kuckartz, 2014) mit lautem Denken, Expertenbefragung und Prätest gewählt. Der Vortrag stellt die Ergebnisse dieser drei Vorstudien vor. Nach dem Optimieren des Fragebogens durch Lehramts-Studierende wurden Items zum subjektiven Fachwissen in Gesellschaftslehre durch erfahrene Lehrkräfte validiert. Es zeigt sich, dass die Faktorenstruktur das zugrundeliegende fachdidaktische Modell (Park & Chen, 2012) zufriedenstellend abbildet. Die SWE der angehenden Lehrkräfte sind generell eher stark ausgeprägt – bei Referendar*innen am höchsten, bei Bachelor-Studierenden am niedrigsten. Wie erwartet korrelieren die Studienfächer mit dem Fachwissen. Geschlechterunterschiede zeigen sich beim Fachwissen zu Gunsten der Männer, bei der fachdidaktischen Kompetenz zu Gunsten der Frauen.

Das Promotionsvorhaben wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Literatur

- Bandura, A. (1977). Self-efficacy: Toward a unifying theory of behavioral change. *Psychological Review*, 84(2), 191–215.
- Baumert, J. & Kunter, M. (2006). Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 9(4), 469–520.
- Kuckartz, U. (2014). *Mixed Methods: Methodologie, Forschungsdesigns und Analyseverfahren*. Wiesbaden: Springer VS.
- Park, S. & Chen, Y.-C. (2012). Mapping out the integration of the components of pedagogical content knowledge (PCK): Examples from high school biology classrooms. *Journal of Research in Science Teaching*, 49(7), 922–941.
- Schwarzer, R. & Jerusalem, M. (2002). Das Konzept der Selbstwirksamkeit. In M. Jerusalem & D. Hopf (Hg.), *Zeitschrift für Pädagogik Beiheft: Vol. 44. Selbstwirksamkeit und Motivationsprozesse in Bildungsinstitutionen* (S. 28–53). Weinheim: Beltz.